

## Presseinformation

4. Juli 2013

### 7. „Schrammel.Klang.Festival" in Litschau

#### Musik, Natur, Theater und bildende Kunst ab 5. Juli

Festivalgründer und Intendant Zeno Stanek versammelt von morgen, Freitag, 5., bis Sonntag, 7. Juli, über 100 Künstler zum mittlerweile bereits siebenten „Schrammel.Klang.Festival" in Litschau, wo drei Tage lang wieder Musik, Natur, Theater und bildende Kunst rund um den Herrenalpe auf dem Programm stehen.

Eröffnet wird das Festival morgen, Freitag, 5. Juli, um 19.30 Uhr. Nach Hans Theessinks und Ernst Moldens „outlawsongs und gaunernummern" sind dann das Trio Lepschi und eine Jam-Session mit Kurt Girik, Willi Lehner sowie den Duos Bäuml & Koschelu bzw. Horacek & Gradinger zu hören. Höhepunkte am Samstag, 6. Juli, sind die drei Uraufführungen „Fremd in Wien" von Wolfram Berger und den Neuen Wiener Concert Schrammeln, „Litschau bleibt Litschau" von Alfred Pfleger und den Wiener Art Schrammeln und „Die 7 Hauptlaster und -freuden" des Kollegiums Kalksburg und der Glorreichen 4 sowie ein Auftritt von Klezmer Reloaded. Beschlossen wird das diesjährige Festival am Sonntag, 7. Juli, von Attwenger.

Zudem gibt es auch wieder die „Schrammel.Golf.Trophy", eine „Schrammel.Fahrt" mit der Dampflok, den „Schrammel.Pfad" mit seinen zahlreichen Naturbühnen und ein „Schrammel.Frühstück". Als vierte Uraufführung wartet „Wondrascheks leinwand(e) Träume" von und mit Robert Kolar und den Neuen Wiener Concert Schrammeln, Stephan Mussil steuert ein Kurzfilm-Porträt über Kurt Girik, den „King von Ottakring", bei.

Auch die Literatur kommt nicht zu kurz: Neben einer Lesung von Peter Ahorner und Karl Ferdinand Kratzl wird auch das neue Buch von Ernst Weber, „Mir geht alles contraire", über Volkssänger und Couplets in Wien vorgestellt. Als Vertreter der bildenden Kunst schließlich ist Constantin Luser zu Gast, der das „Schrammel.Klang.Festival" mit seinen Skulpturen aus Musikinstrumenten künstlerisch kommentiert.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim „Schrammel.Klang.Festival" unter 0720/40 77 04, e-mail [office@schrammelklang.at](mailto:office@schrammelklang.at) und <http://www.schrammelklang.at/>.



## Presseinformation